Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 14 (1938)
Heft: 44

Artikel: Der gefährlichste Beruf der Welt
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-754318

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

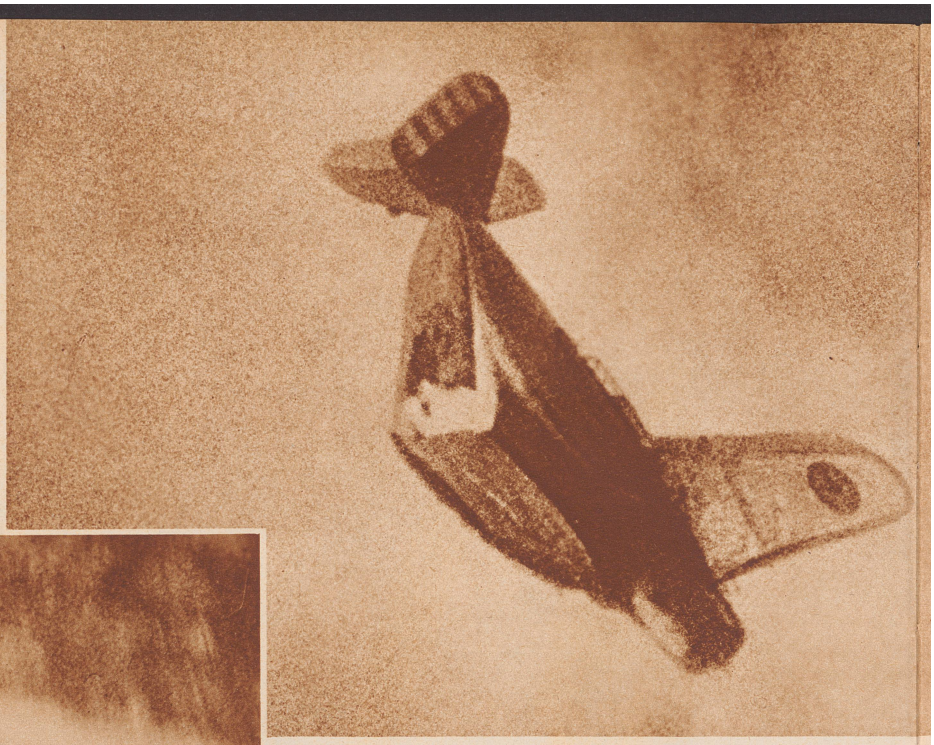
Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

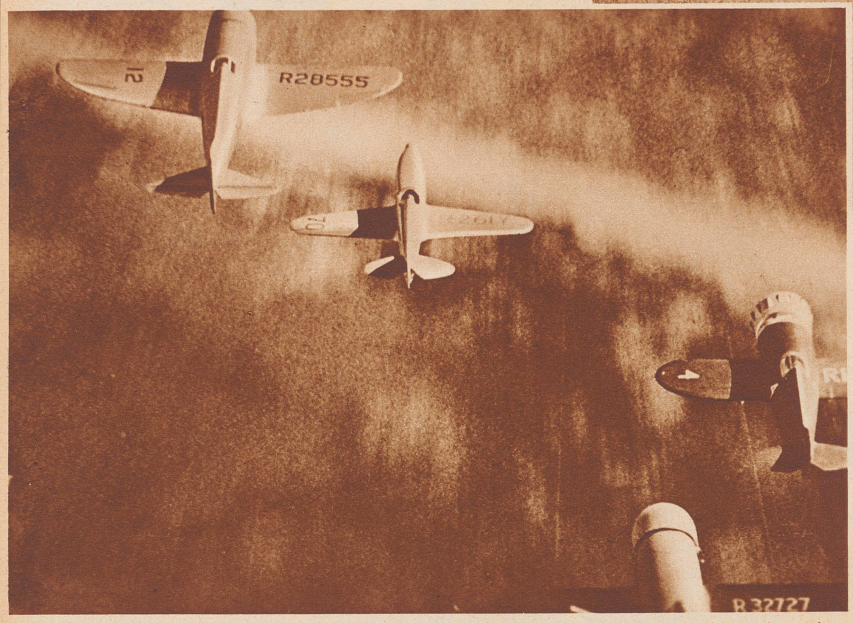
Pilotes d'essais

Les photos du présent reportage proviennent d'un film américain. Elles montrent sans aucun «chiqué», les dangers de la vie des pilotes d'essais. Ces héros modestes et souvent anonymes bravent les pires dangers pour permettre une meilleure sécurité de l'air. Si d'aucuns en réchappent, nombreux sont, par contre, les victimes. En Suisse aussi, nous avons eu à déplorer la mort de deux de ces pionniers des ailes: le capitaine Cartier et l'adjudant Cuendet.



Ein Bruch in 2000 Meter Höhe. Ein höllisches Erleben für den, der sich nicht zu retten versteht. Der Einflieger muß aber stets darauf gefaßt sein. Die Beanspruchung der Maschine aus dem Sturzflug war zu groß. Krachend löst sich die rechte Flügelspitze, und das Flugzeug stürzt in die Tiefe. Die Erprobung durch den Werkpiloten hat also ergeben, daß diese Type noch nicht den Anforderungen entspricht und abänderungsbedürftig ist. Der Flieger hat die letzte Erfahrung nur im vollen Einsatz seines Lebens gewonnen und muß, will er dem sichern Tode entgehen, im Fallschirm zur Erde gelangen.

Défaut de construction, appareil inutilisable. A 2000 mètres une aile a lâché, l'avion pique aussitôt du nez vers le sol.



Die Schnelligkeitsleistung der Flugzeuge, die nicht nur von der Motorenstärke, sondern ebensosehr von der Bauform des Rumpfes abhängt, wird in den verschiedensten Baumustern erprobt. Die Einflieger kontrollieren die Maschinen in atemraubendem Wettflug.

La puissance des moteurs a été éprouvée au banc d'essai, la forme des carlingues fait l'objet de longues expériences à la soufflerie. Mais les meilleurs résultats obtenus en théorie sont parfois démentis en pratique. Avant d'être adopté, chaque nouveau type d'appareil doit être étudié en vol, par les pilotes d'essais.

Das Verhalten einer neuen Maschine in Bodennähe wird ausprobiert. Haarscharf streift sie über die Wipfel der Bäume.

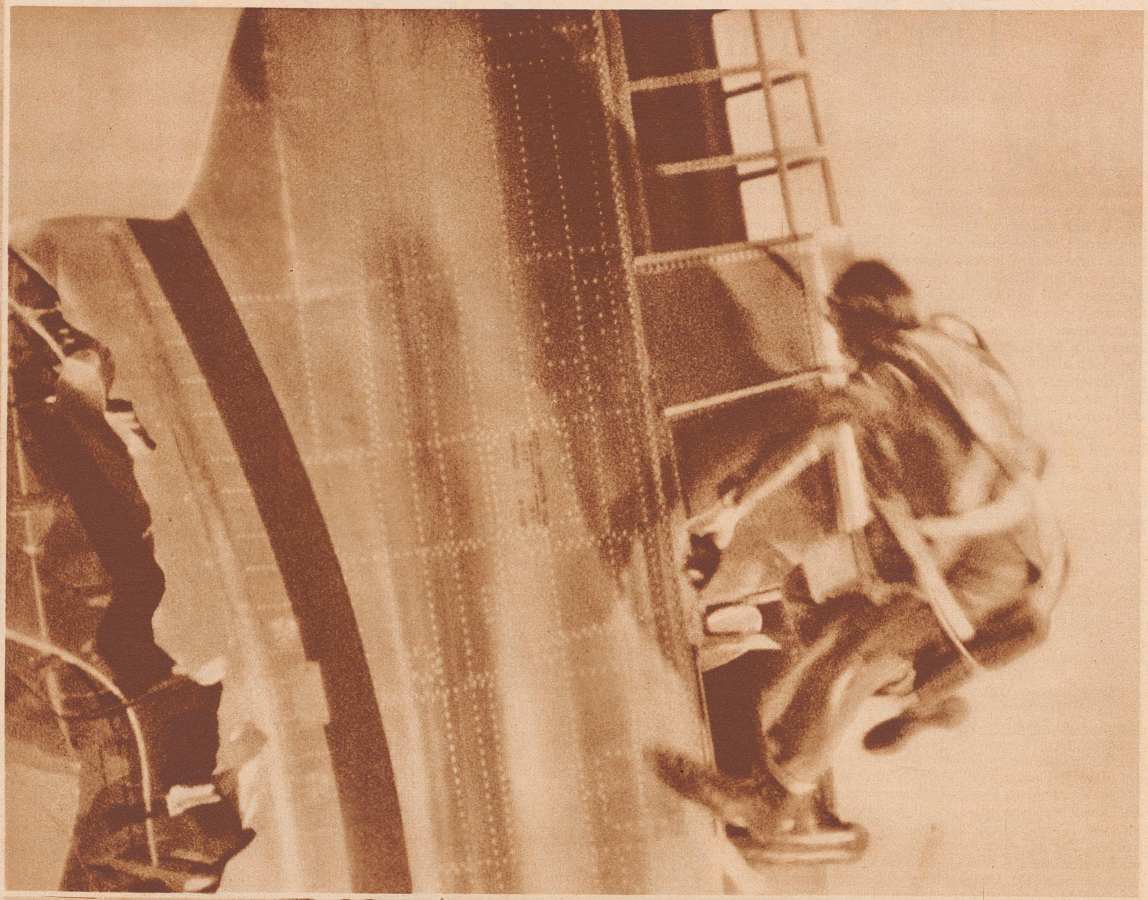
Ce nouveau modèle a eu beaucoup de peine à décoller. C'est de justesse que le pilote évite les frondaisons des arbres qui bordent l'aérodrome.

Der gefährlichste Beruf der Welt —

zum erstenmal im Film festgehalten

Photos Metro-Goldwyn-Mayer

«Werkpilot» — die Berufsbezeichnung für eine der modernsten Tätigkeiten, die die technische Entwicklung hervorgebracht hat, aber welche Welt von Mut, Ausdauer und männlicher Bewährung verbirgt sich hinter dem nüchternen Wort! Der Werkpilot ist der Mann, dessen Arbeit und Opfer die Fliegerei ihre heutige Sicherheit verdankt. Er nimmt Gefahr in konzentriertester Form auf sich, um allen andern, die ein Flugzeug benützen wollen oder müssen, Sicherheit zu geben. Ein amerikanischer Film, der zum größten Teil nicht vor Sperrholz und Pappe, sondern in der natürlichen Umgebung auf Privat- und Armeeflugplätzen hergestellt wurde, schildert zum erstenmal das Leben dieser unbekannten Helden und Pioniere der Fliegerei. Er ist im Rahmen der fliegerisch-technischen Darstellung gleichzeitig ein sinnreiches Denkmal auch für unsere tapferen schweizerischen Armee-Einflieger Hauptmann Cartier und Adjutant Cuendet, die ihr wertvolles Leben diesem harten Beruf opferten. G. E.



Die für den Piloten gefährlichste Phase des Flügelbruches und Absturzes der Maschine. Blitzschnell schießt das Flugzeug senkrecht dem Erdboden entgegen, aber in meisterhafter Geistesgegenwart reißt der Flieger die noch erreichbaren Meßgeräte los, die er beim Verlassen des Rumpfes in der linken Hand hält. Das Abstoßen von der herrenlos stürzenden Maschine erfolgt mit letzten menschlichen Energien, um nicht im Fallen vom Flugzeug mitgerissen oder mit ihm verhängt zu werden.

Le pilote par un prodigieux effort de volonté a réussi à quitter le bord; mieux, il est parvenu à arracher le tableau de contrôle.

«Schwein gehabt!» sagt sich der Einflieger, wie er nach gelungenem Fallschirmabsprung nicht ganz sanft, aber immerhin auf dem festen Boden ankommt. Im selben Augenblick fällt die rettende Seidenstoffhülle in sich zusammen.

En parachute, le pilote a atterri sur un champ. Demain, il recommencera son dangereux métier et n'aura peut-être point la chance de sortir indemne de pareil danger.